

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
05. HuFA 2020-2025
Sitzungsdatum:
08.09.2021**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 08.09.2021

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Oliver Walther versammelte sich heute um 16:30 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Stadt Übach-Palenberg, Comeniusstr. 16-18 der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung 24.06.2021
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung
 - 2.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.01.2021 aus öffentlicher Sitzung
 - 2.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.02.2021 aus öffentlicher Sitzung
3. 40. Bürgerempfang 2022
hier: Bestellung neuer Mitglieder in die Auswahlkommission zur Verleihung der Ehrennadel der Stadt Übach-Palenberg
4. Neubesetzung von Gremien
 1. Vertretung Mitgliederversammlung beim vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V., Berlin
 2. Vertretung Mitgliederversammlung im Netzwerk Innenstadt NRW, Münster
5. Bebauungsplan Nr. 79 - Bergarbeitersiedlung Palenberg - 6. vereinfachte Änderung
6. Anregung nach § 24 GO NRW vom 31.05.2021 betr. Optimierung der Freizeitmöglichkeiten für Frelenberger und Zweibrüggener Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren
7. Beschwerde nach § 24 GO NRW vom 28.07.2021 betr. Nicht-Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Bahnhofstraße
8. Erweiterungen zur Tagesordnung

8.1 Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.08.2021 betr. Attributschilder für Frelenberg

9. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

10. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

10.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.01.2021 aus nichtöffentlicher Sitzung

10.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.02.2021 aus nichtöffentlicher Sitzung

11. Grundstücksangelegenheiten

11.1 Kauf einer Teilfläche aus den Grundstücken Flur 60 Nr. 27 und 29

11.2 Veräußerung einer Teilfläche des Grundstücks Flur 31 Flurstück 121, Windhausener Straße

11.3 Veräußerung einer Teilfläche des Grundstücks Flur 33 Flurstück 923, Hubertusstraße

11.4 Veräußerung des Grundstücks Flur 13 Nr. 17/2, Talstraße

11.5 Veräußerung des Grundstücks Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 40 Nr. 553 - Nobelstraße/Gaußstraße

11.6 Veräußerung eines Gewerbegrundstückes im Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus; ehem. Gut Weißenhaus (2)

11.7 Veräußerung einer ca. 1.750 qm großen Teilfläche aus den Grundstücken Flur 63 Nrn. 1945, 818, 819, 822 und 823 an der Ägidiusstraße, hier: Änderung der zu übertragenden Fläche

11.8 Veräußerung von zwei Mehrfamilienhausgrundstücken an der Otto-von-Hubach-Straße
hier: Festlegung des Kaufpreises und der Vergabe

12. Vergabeangelegenheiten

12.1 Beschaffung eines neuen Backupservers und Erweiterung des Storage im Rahmen des Projektes „Durchführung von Archivaufgaben“

13. Erweiterungen zur Tagesordnung

14. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

14.1 Anregung nach § 24 GO NRW vom 31.05.2021 betr. Optimierung der Freizeitmöglichkeiten für Frelenberger und Zweibrüggener Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren

hier: Antragsteller

14.2 Beschwerde gem. § 24 GO NRW vom 28.07.2021 betr. Nicht-Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Bahnhofstraße
hier: Antragsteller

14.3 Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.08.2021 betr. Attributschilder für Frelenberg
hier: Antragsteller

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Bernhard Brade	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt	B90/ Die Grünen (Fraktion B90/ Die Grünen)	als persönliche Vertreterin für Stadtverordnete Suchan-Reinhardt
Herr Marcel Derichs	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Peter Fröschen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Walter Junker	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Doris Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Robert Kohnen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	als persönlicher Vertreter für Stadtverordneten W. Gudduschat
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	
Herr Gerd Streichert	SPD (SPD-Fraktion)	
Frau Petra Streifels	SPD (SPD-Fraktion)	als persönliche Vertreterin für Stadtverordnete Altana
Frau Corinna Weinhold	UWG (UWG-Fraktion)	

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Oliver Walther CDU

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen
Herr Stadtverwaltungsrat Dieter Gudehus
Frau Stadtamtsrätin Jutta Gündling
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

Bürgermeister Walther stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung und die Zuschauer.

Die **UWG-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung 24.06.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.06.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung

2.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.01.2021 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.01.2021 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

2.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.02.2021 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.02.2021 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

**3. 40. Bürgerempfang 2022
hier: Bestellung neuer Mitglieder in die Auswahlkommission zur Verleihung der Ehrennadel der Stadt Übach-Palenberg**

Die **CDU-FDP-Fraktion** schlug Josef Switalla vor, die **SPD-Fraktion** Doris Kleinsteuber.

Weitere Vorschläge gab es nicht.

Beschluss:

Folgende Personen werden in die Auswahlkommission berufen:

1. Herr Josef Switalla
2. Frau Doris Kleinsteuber

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4. Neubesetzung von Gremien
 1. Vertretung Mitgliederversammlung beim vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V., Berlin
 2. Vertretung Mitgliederversammlung im Netzwerk Innenstadt NRW, Münster
-

Beschlussempfehlung:

- 1) Der Rat der Stadt Übach-Palenberg bestellt Herrn Thomas Schröder und als Stellvertreter Herrn Walter Müller als Vertretung in die Mitgliederversammlung des vhw- Bundesverbandes für Stadtentwicklung e.V..
- 2) Der Rat der Stadt Übach-Palenberg bestellt Frau Laura Pierotti und als Stellvertreter Herrn Achim Engels als Vertretung in die Mitgliederversammlung des Netzwerkes Innenstadt NRW.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

5. Bebauungsplan Nr. 79 - Bergarbeitersiedlung Palenberg - 6. vereinfachte Änderung
-

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 – Bergarbeitersiedlung Palenberg - wird gefasst.

Umfang der Änderungen:

Ergänzung der textlichen Festsetzung zur Überschreitung der Baugrenzen mit Balkonen und Zugangstreppen.

2. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellung-

nahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

6. **Anregung nach § 24 GO NRW vom 31.05.2021 betr. Optimierung der Freizeitmöglichkeiten für Frelenberger und Zweibrüggener Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren**
-

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, sie halte die Anregung für überaus prüfenswert. Da man jedoch nicht wisse, was da auf die Stadt zukäme, sollte die Verwaltung hierzu eine entsprechende Vorprüfung vornehmen und diese dann dem Fachausschuss zur Beratung vorlegen.

Die **SPD-Fraktion** bewertete die Anregung ebenfalls grundsätzlich positiv. Sie hielt es jedoch für wünschenswert, wenn alle Stadtteile in die Betrachtung einfließen und entsprechende Fördermöglichkeiten geprüft würden.

Beschluss:

Die Anregung wird an den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales verwiesen. Die Verwaltung soll eine Vorprüfung vornehmen, die sich auf alle Stadtteile erstreckt. Mögliche Fördermittel sollen mit berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. **Beschwerde nach § 24 GO NRW vom 28.07.2021 betr. Nicht-Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Bahnhofstraße**
-

Die **SPD-Fraktion** nahm Bezug auf die geplante Straßensanierung in dem Bereich. In dem Zusammenhang könnte man schauen, inwieweit eine Entschleunigung möglich sei.

Die **CDU-FDP-Fraktion** verwies darauf, dass die Straße nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadt liege. Die Verwaltung sollte sich hierzu mit dem zuständigen Baulastträger in Verbindung setzen und anschließend darüber berichten. Insoweit schlage sie vor, die Angelegenheit an den Ausschuss für Bauen und Ordnung zu verweisen.

Beschluss:

Die Beschwerde wird an den Ausschuss für Bauen und Ordnung verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. Erweiterungen zur Tagesordnung

8.1 Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.08.2021 betr. Attributschilder für Frelenberg

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, sie wisse nicht, warum seinerzeit Frelenberg bei der Aufstellung der Schilder nicht mit berücksichtigt worden sei. Grundsätzlich spreche nichts dagegen, über ergänzende Schilder nachzudenken. Aber da sich die Stadt noch im Stärkungspakt befinde, sollte dies zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die **SPD-Fraktion** wies darauf hin, dass die anderen Schilder auch zu Zeiten des Stärkungspaktes angeschafft worden seien. Wenn Frelenberg damals dabei vernachlässigt worden sei, sollte man dies nun nachholen.

Bürgermeister Walther schlug vor, zu prüfen, wie hoch die Kosten für die Schilder seien und diese dann ggf. zu einem späteren Zeitpunkt in Abstimmung mit dem zuständigen Gremium anzuschaffen.

Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

9. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Walther teilte mit, dass die Abstufung der Landesstraße 364 (Grenzweg) zur Gemeindestraße Rechtskraft erlangt habe.

Anfrage

Anfrage der UWG-Fraktion:

Auf Nachfrage der **UWG-Fraktion** bestätigte die Verwaltung, dass sie im Rahmen der Flutkatastrophe die Verteilung der Spendengelder vornehme und im Bereich der sogenannten Soforthilfen tätig sei.

Bürgermeister Walther schloss um 16.55 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Walther** um 18.00 Uhr die Sitzung.

Walther
Bürgermeister

Feiter
Schriftführerin